

Vertraut den neuen Wegen und wandert in die Zeit!

## Veranstaltung für Kirchenvorsteher\*innen

Freitag, 22. März 2019

17.30 - 21.15 Uhr

Bonnuiskirche – Diakonie-Pflegeschule/-Kolleg  
Osnabrück-Weststadt



EV.-LUTH. KIRCHENKREISVERBAND  
Osnabrück-Stadt und -Land

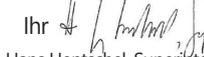
Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser! sagt der Volksmund. Was für ein Unsinn sich in unseren Redewendungenvorrat schleichen konnte. Natürlich ist Kontrolle nicht besser als Vertrauen. Auch in der Kirche macht sich Kontroll-Lust breit. Und um die Kontrolle nicht zu verlieren, werden gute Ideen mit sieben Durchschlägen erst mal aufgeschrieben, dann zur Überprüfung freigegeben, dann von klugen paragraphenkennenden Menschen zusammengestrichen, dann der Realität angepasst und dann oft genug nicht umgesetzt. Lange Aktenmeter in kirchlichen Archiven bezeugen, dass im Wesentlichen ‚alles unter Kontrolle‘ ist. Der Heilige Geist wohnt oft genug im Hause ‚LEITZ‘.

Nun haben wir in den Gemeinden und in den Kirchenleitungen erkannt, dass aktenordnendes Tun auch in der Kirche gute Ideen zumeist mit zwei oder vier Löchern versieht, die sie viel zu leicht zwischen Aktendeckeln einsperren könnten. Vertrauen locht nichts ab und zwingt es an die Aktenbügel, sondern Vertrauen lässt Ideen fliegen. Im Flug können sie sich bewähren oder abstützen.

Wir laden Sie als Menschen, die den Weg der Kirche in die Zukunft begleiten, ein, bei unserer Veranstaltung dem Vertrauen neues Vertrauen zu schenken, und dem Heiligen Geist den Luftraum über Ihrer Kirchengemeinde weiterhin zu öffnen. Vertrauen heißt: ‚Glauben, dass Gott uns Ideen schenkt, wie seine Kirche weiterhin gelingt!‘ Und daran liegt uns allen sehr!

Herzlichen Gruß



Ihr   
Hans Hentschel, Superintendent, Vorsitzender des  
Ev.-luth. Kirchenkreisverband Osnabrück-Stadt und -Land

## Programm

- 17:30 Uhr: **Ankommen und Anmelden**  
in der Bonnuiskirche
- 18:00 Uhr: **Begrüßung und Andacht**  
Superintendent Hans Hentschel
- 18:15 Uhr: **Etwas freiräumen**  
Impulse vom Hausmeister Papke
- 18:45 Uhr: **Wahl der Workshops** (siehe Rückseite)
- 19:00 Uhr: **Abendessen im der Pflegeschule**
- 19:30 Uhr: **9 Workshops von jeweils 1,5 Stunden**  
in den Räumen der Altenpflegeschule und des Kollegs
- 21:10 Uhr: **Abendgebet und Verabschiedung**  
in der Bonnuiskirche

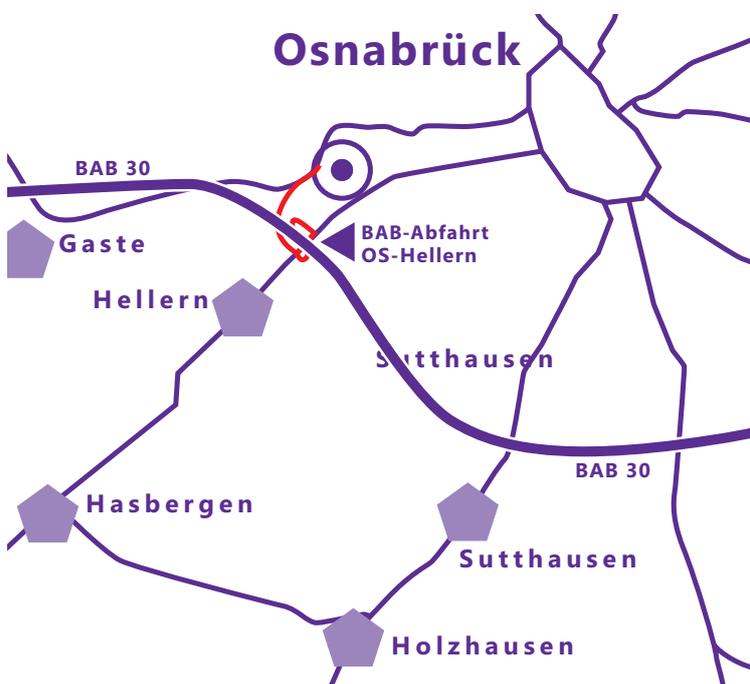
Veranstaltungsort: Bonnuiskirche Osnabrück,  
Obere Martinistraße 54, Osnabrück  
Diakonie-Pflegeschule,  
Rheiner Landstraße 147, Osnabrück

### Ihre Workshopwahl findet vor Ort statt!

**Noch Fragen?** Antworten bekommen Sie bei Diakonin/Freiwilligenmanagerin Cornelia Poscher, Telefon: 05421-7138661, E-Mail: [cornelia.poscher@kkmgmh.de](mailto:cornelia.poscher@kkmgmh.de)

*Sie sind uns herzlich willkommen, auch wenn Sie später als 18:00 Uhr bei uns einsteigen!*

## Osnabrück



## Ihr Weg zur Bonnuiskirche in der Osnabrücker Weststadt

Mit den Bussen der Osnabrücker Stadtwerke erreichen Sie die Bonnuiskirche, Obere Martinistraße 54, ab Haltestelle Neumarkt mit der **Linie 31** (Richtung Lotte), die Zielhaltestelle heißt **„Ernst-Sievers-Straße“**.

Wenn Sie mit dem Auto kommen:  
Bilden Sie bitte Fahrgemeinschaften!  
Parkplätze finden Sie an der Bonnu-Kirche und am Hermann-Bonnu-Haus.

Die Veranstaltung wird gefördert durch:



Diakonie-Kolleg  
Osnabrück



EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS

Fotos: privat, pixabay.com | Gestaltung: EILERS-Media, Bad Essen

Ev.-luth. Kirchenamt  
Osnabrück-Stadt und -Land  
z.Hd. Frau Elisabeth Neier

Meller Landstr. 55  
**49086 Osnabrück**

## Fundraising

Beim Fundraising geht es um die professionelle Steigerung von Mitteln für die kirchliche Arbeit. Doch es geht nicht nur um Geld: Fundraising bedeutet Projekte überzeugend präsentieren, Emotionen erzeugen und Beziehungen zu Spenderinnen und Spendern gestalten.

Das Feld von Maßnahmen im Fundraising ist groß und bei Umsetzung ist die Mitarbeit von Menschen aus der Gemeinde unbedingt gewünscht. Dazu sind Kenntnisse im Fundraising von Vorteil. In unserem Workshop werden wir Ihnen erste praxisorientierte Grundlagen vorstellen und Fragen beantworten.



### Referent\*in:

**Annette Urban-Engels**, Fundraiserin Kirchenkreis Osnabrück  
**Johannes Schrader**, Fundraiser Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte



## Abenteuer Alter(n)

### Neue Möglichkeiten zur Gemeindeentwicklung

Die Tatsache, in einer älter werdenden Gesellschaft zu leben, ist eine Herausforderung für Kirchengemeinden! Die Arbeit mit den „jungen Alten“ eröffnet dabei neue Spielräume zur Gemeindeentwicklung. Erlebnisorientierte, auf Beteiligung und Mitgestalten ausgerichtete Aktivitäten stehen dabei im Vordergrund. Was spricht Menschen an, wofür lassen sie sich begeistern? Und wie lassen sich die Potentiale einer Kirchengemeinde hierfür einladend nutzen? Diese Fragen sollen in dem Workshop aufgegriffen werden. Dargestellt werden zudem Beispiele einer „neuen“ Seniorenarbeit.

### Referentinnen:

**Karola Schmidt**, Referentin, Arbeit mit Älteren  
**Inken Richter-Rethwisch**, Pastorin, Projektstelle „Alternde Gesellschaft und Gemeindepraxis“ (beide Haus kirchlicher Dienste, Hannover)

## Jugendarbeit

### Junge Menschen in der Kirche

Die Kirche möchte die Jugendlichen dort abholen, wo sie stehen. Nur möchten die Jugendlichen gar nicht abgeholt werden, weil sie sich da wohl fühlen, wo sie sind. Wie kann Kirche unter veränderten Rahmenbedingungen attraktiv sein? Wie kann Kirche Impulse Jugendlicher aufnehmen? In diesem Workshop geht es um aktuelle Entwicklungen in der Jugendarbeit. Sie erfahren etwas über Unterstützungssysteme für die Jugendarbeit in Ihrer Kirchengemeinde vor Ort und der Austausch untereinander wird nicht zu kurz kommen.



### Referenten:

**Henning Enge**, Kirchenkreisjugendwart im Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte  
**Stephan Egbert**, Kirchenkreisjugendwart im Kirchenkreis Bramsche



## Gute Sitzungskultur – Gelingende Sitzungen

Eine engagierte Arbeit im Kirchenvorstand, Basis einer umsichtigen Gemeindeleitung, hängt ganz wesentlich von der Sitzungskultur ab. Wie lassen sich Sitzungen gut vorbereiten, strukturieren, zielführend gestalten? Wie kommen alle zu Wort, in Diskussionen auf Augenhöhe, ohne endlose Debatten? Wie gehen wir mit Konflikten um, ringen konstruktiv um tragfähige Entscheidungen?



In diesem Workshop erhalten Sie Tipps für eine gelingende Sitzungsgestaltung und konkrete Anregungen aus der Praxis für die Praxis!



### Referent\*in:

**Dr. Gisela Löhberg**, Kirchenvorsteherin  
**Henning Schlüse**, Referent im Haus kirchlicher Dienste

## Gottesdienste lebendig gestalten

Die Gestaltung und Feier von Gottesdiensten liegt in der Verantwortung des Kirchenvorstandes und der Pastorin/des Pastors der Gemeinde. Das gilt für die generelle Gottesdienstordnung, aber natürlich auch für die konkrete Feier. Welche Elemente gehören nun eigentlich zu einem Gottesdienst dazu und wie können wir sie einladend und lebendig gestalten? Wie liest man einen biblischen Text so vor, dass er gut verstanden wird? Und wie geht eigentlich „Abendmahl-Austeilen“? Mit diesen Fragen wollen wir uns in diesem Workshop beschäftigen und natürlich auch ein bisschen praktisch üben!



### Referentin:

**Dr. Stefanie Wöhrle**, Pastorin, Gottesdienstberaterin, Beauftragte für Lektoren- und Prädikantenarbeit im Sprengel Osnabrück

## Schöne Aussichten?!

### Die Kirche von Morgen schon heute entdecken

„Ihr werdet älter, ärmer, weniger“ rufen uns nüchterne Skeptiker zu. Stirnrunzeln und Sorgenfalten sind die Reaktion. „Näher, vielfältiger, profilierter“ lauten die Prognosen von Kirchenträger\*innen.

Neugieriges Staunen stellt sich ein. Wie sich die Zukunft unserer Kirchen und Gemeinden entwickelt, hängt nicht zuletzt mit unserer Perspektive zusammen.

Der Workshop zeigt mit kreativen Impulsen, wie inmitten von Um- und Abbrüchen neue Aufbrüche entdeckt und gestaltet werden können.



### Referent:

**Philipp Elhaus**, Leitender Referent Missionarische Dienste, Hannover

## Frei-Räume schaffen

Wellness für die Seele und kleine Frei-Räume schaffen! Wie geht das denn eigentlich - bei der Arbeit, in der Gemeinde, und nur für mich?

### Ein erholsamer Workshop:

- Sich selbst etwas Gutes tun
- Einiges ausprobieren
- Für sich selbst sorgen
- Muße mitnehmen
- ...



### Referent:

**Manfred Büsing**, Krankenhausseelsorger und spiritueller Lebenswegbegleiter

## Datenschutz und Öffentlichkeitsarbeit – ein Widerspruch?

- Sie lernen die Grundzüge des Datenschutzes kennen und somit den sicheren Umgang in Ihrer praktischen Arbeit.
- Fotos und gerade Videos sind die Medien der Zukunft. Wie kann ich sie nutzen? Dass dies einfacher ist als gedacht, zeigen wir Ihnen in diesem Workshop. Doch wie sieht das ganze Rechtlich aus?



- Außerdem geben wir Ihnen einen Einblick in Intern-e, das datenschutzsichere Kommunikationsmittel für die KV-Arbeit.



### Referent\*in:

**Jessica Arkenberg**, Örtliche Beauftragte für den Datenschutz im Sprengel Osnabrück  
**Kai-Fabien Rolf**, Leiter Mediendienst der Ev. Jugend Bramsche

## „Speed-Dating“ mit dem Kirchenamt – Liebe auf den zweiten Blick

Alle 11 Minuten verliebt sich... Nein, kein Single ins Kirchenamt. Aber vielleicht Sie, als Kirchenvorsteherin/Kirchenvorsteher in den nächsten sechs Jahren ein klein bisschen in uns?

Wir laden Sie herzlich ein, uns kennen zu lernen, mit uns ins Gespräch zu kommen. Ihre Gastgeber sind:

- die Finanzabteilung
- die Bau- und Liegenschaftsabteilung
- die Personalabteilung und die Mitarbeitervertretung (MAV Melle-Georgsmarienhütte)
- die Evangelische Fachstelle für Arbeits- und Gesundheitsschutz

Wir erzählen, Sie fragen, wir antworten! Wir freuen uns auf Sie.

**Moderation: Carsten Krabbenhöft**, stellvertretender Amtsleiter

## Anmeldung

Sie erhalten von uns keine Anmeldebestätigung. Wer angemeldet ist, ist angemeldet!

- Sie können sich anmelden: ■ per Post mit dem Teilnahmeabschnitt  
■ per Fax: (0541) 94049199  
■ per Mail: [elisabeth.neier@evlka.de](mailto:elisabeth.neier@evlka.de)

### Anmeldeschluss: 14. März 2019

Ich melde mich für die Kirchenvorstandsveranstaltung „Work in progress“ am Freitag, den 22.3.2019, verbindlich an:

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Kirchengemeinde: \_\_\_\_\_

Kirchenkreis: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_